



Für Flecki

Die Zeit heilt Wunden
doch vergessen kann ich nicht
die Zeit heilt Wunden
doch ich denke oft an Dich
ganz egal, wo Du auch bist
du weißt so gut wie ich
irgendwann sehn wir uns wieder
in meinen Träumen
in unsren Liedern.

Nur die Besten sterben jung
sag mir warum
Nur die Besten sterben jung
viel zu jung.

(Zitat aus dem Songtext von Böhse Onkelz „Nur die Besten sterben jung“)

Du warst noch soo jung und hast Dich heute Morgen in meinen Armen ganz flugs auf die Regenbogenbrücke begeben. Als ob Du gewartet hättest, weil Du diesen schweren Gang nicht allein gehen wolltest.)c:

Vorgestern war Deine kleine Welt noch völlig in Ordnung und gestern Morgen atmetest und pumpstest Du wie wild, so dass ich Dich gleich einpackte und in die Praxis rauschte. Frau Dr. Seitz hörte Dein Herzchen gründlich ab, nachdem ich erwähnte, dass Du die Tochter von unserer herzkranken Bommel bist. Aber da war nichts Auffälliges. Du hörtest Dich nur total verschleimt an. Wir spritzen Dir Baytril und ich kümmerte mich den ganzen Tag um Dich mit Hustensaft und Engystol – und Wärme. Ein Glück, dass ich daheim war.

Gestern Abend wolltest Du gar nichts mehr und schnapptest nach Luft. Das Inhalieren verschaffte Dir Linderung, bis dann um 22 h das Licht ausging im Stall. Schweren Herzens kam ich heute Morgen hinab und Du schautest mich unter Deiner Weidenbrücke an und ließst Dich in meinen Armen wärmen – bis Du ins Meerschweinchenparadies gerufen wurdest.

Auch Dr. Seitz war geschockt, weil alles so schnell ging. Sie erzählte mir von einem Fall, wo ein Heuhalm in die Luftröhre eines Meerschweinchens geriet, sich dort ein Abszess bildete und das Wutzchen auch innerhalb eines Tages verstarb. Bei der Obduktion fanden sie dann den Übeltäter. Vielleicht war es auch bei Dir der Fall – wir werden es nie erfahren. Wir wissen nur, wir haben einen kleinen Stern so kurz vor Weihnachten verloren.

Ihre Mama Bommel stammte aus dem Bauernhof-Notfall und brachte am 11. November 2010 die kleine Flecki und den kleinen Winni Pooh zur Welt, zwei bildhübsche Babys, um die sich Bommel rührend kümmerte. Der kleine Winni Pooh zog in den Bubenkindergarten um, wurde kastriert und er fand diesen Sommer ein schönes Zuhause. Bommel zog mit ihrer Mama Peggy zu unserem Captain Jack Sparrow.



die kleine Flecki



mit Chewi und Momo versteckt sich

Die zurückhaltende Flecki hatte sich mit der rotzfrechen Momo angefreundet, der Tochter von ihrer Oma Peggy aus dem Bauernhof-Notfall. Die beiden passten gut zusammen und nachdem sie groß genug waren, Momos schlimmer Pilz abgeheilt war, durften die beiden bei dem trauernden Chewi Einzug halten. Denn sein Pepe von Bremen war verstorben und allein war die Welt doch doof.

Chewi freute sich über die zwei quirligen kleinen Mädels, die ihm auf Schritt und Tritt folgten als großer Barbapapa, genauso gerne popcornten und das Streu fliegen ließen. Das perfekte Trio. Flecki kuschelte gerne mit Chewi, während sie vor Momos Streichen auf der Hut sein musste. Denn Momo hat das Sagen und auch Chewi muss sie manchmal zurechtweisen, weil sie gerne das Futter stibitzt.



Chewi und Flecki



Flecki



hatte immer ein Auge auf Momo

Erstmals hörte ich auch, das Meerschweinchen wie richtige Schweine grunzen können: Dies taten Momo und Flecki immer vor Aufregung, bevor es Futter gibt. Denn Momo wurde im Schweinestall geboren und nebenan grunzte ein ausgewachsener Eber vor sich hin. Das prägte Momo und Flecki schaute es sich bei ihr ab. So lebte das Dreamteam quietschvergnügt in ihrer großen Box. Bis heute!



Mach's gut kleine Flecki an Deinem zweiten Weihnachten im Himmel.

Freitag, den 23. Dezember 2011